Veranstaltungsort:
Christliches Jugendzentrum (CJZ)
Kelzstraße 21
07318 Saalfeld

Organisation:
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Bildungswerk Erfurt
Daniel Braun | Wiss. Mitarbeiter
Andreasstraße 37b
99084 Erfurt

Telefon: 0361 | 65491-0
Telefax: 0361 | 65491-11
kas-erfurt@kas.de
www.kas-erfurt.de

Besuchen Sie uns jetzt auch
auf Facebook!
http://facebook.com/kas.erfurt

Anmeldung:
Wir bitten um Anmeldung mit beiliegender Antwortkarte bzw. per FAX oder E-Mail.

Informationen zur Veröffentlichung von Bildern
Die Veröffentlichung von während der Veranstaltung aufgenommenen Bildern/ Filmen auf unserer Homepage oder Facebook unterliegt den im Kunsturhebergesetz genannten Bedingungen zum Recht am eigenen Bilde. (Siehe dazu: Kunsturhebergesetz, §22 und §23)

Gefördert durch Zuwendungen der Bundesrepublik Deutschland und des Freistaates Thüringen.

Zertifikat seit 2010
audit berufundfamilie

Va-Nr. B99-080413-1

EINLADUNG

LESUNG UND GESPRÄCH

MUSIKER, MALER, DICHTER, DISSIDENT

GÜNTER ULLMANN – EIN LEBEN IM LITERARISCHEN WIDERSPRUCH

MONTAG | 8. APRIL 2013 |
19.00 UHR | SAALFELD

Konrad
Adenauer
Stiftung

MONTAG | 8. APRIL 2013 |
19.00 UHR

MUSIKER, MALER, DICHTER, DISSIDENT

GÜNTER ULLMANN – EIN LEBEN IM LITERARISCHEN WIDERSPRUCH

Begrüßung
Daniel Braun
Bildungswerk Erfurt der
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Vortrag

Udo Scheer
Schriftsteller und Publizist

Moderation

Maik Kowalleck MdL
CDU-Fraktion im Thüringer Landtag

Aufgewachsen in der Nachkriegszeit in einem „Privilegium aus Liebe" will der Greizer Lyriker Günter Ullmann zunächst kein politischer Mensch sein. Doch die DDR treibt ihn dazu. Seine Malerei wird als dekadent abgewiesen. Als Dichter und eng befreundet mit Jürgen Fuchs gerät er in die Fänge der Staatssicherheit. Manfred Ibrahim Böhme bespitzelt und verrät ihn. Günter Ullmann wird in Verfolgungswahn getrieben und in Psychiatrien eingewiesen. Bis 1989 entstehen vierzehn Buchmanuskripte für die Schublade. Wortmächtig und sensibel brennen seine Gedichte sich wie grelle Blitze ins Gedächtnis ein. Zugleich überraschen seine hellen Kindergedichte, in denen er wie kaum ein anderer Autor dem kindlichen Blick bewahrt.
Die Deutsche Einheit erlebt er kritisch, vor allem aber als Befreiung. Im Jahr 2009 stirbt Günter Ullmann im Alter von nur 62 Jahren letztlich an den Spätfolgen seines in der DDR durchlittenen Schicksals.
Wegbegleiter und Freunde, unter ihnen Reiner Kunze, Arnold Vaatz und Musiker der Jazz-Formation „media nox" schildern in dieser Biografie auch ihre Erinnerungen an diese Ausnahmepersönlichkeit.

Udo Scheer, geboren 1951 in München, 1960 Übersiedlung in die DDR. Abitur, 1970–1974 Studium der Technologie wissenschaftlicher Gerätebau an der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Diplomingenieur, verheiratet, eine Tochter. Mitglied im 1975 verbotenen Arbeitskreis Literatur Jena, operative Bearbeitung durch die Staatssicherheit, Veröffentlichungen literarischer Arbeiten wurden bis 1989 in der DDR weitgehend verhindert. Arbeit als Konstrukteur, 1990–1993 Betriebsrat bis zur Liquidation der electronicon GmbH Gera, seit 1993 freiberuflicher Schriftsteller und Publizist. 1995–2001 Gründungsvorsitzender der „Geschichtswerkstatt Jena e.V., Mitglied im Autorenkreis der Bundesrepublik und im P.E.N.-Zentrum deutschsprachiger Autoren im Ausland. Lebt in Stadtroda/Thüringen.

Buchveröffentlichungen u. a.: „Jürgen Fuchs. Ein literarischer Weg in die Opposition", Jaron 2007.